

GOTTESDIENSTE:

Samstag, 06.02 18:30 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 07.02 09:30 Uhr Hochamt
11:30 Uhr Spätmesse
15:00 Uhr Taufe
17:30 Uhr Gottesdienst der syrisch-kath. Gemeinde

Heilige Messen werktags:

Montag 19:00 Uhr
Mittwoch 09.15 Uhr Aschermittwochsgottesdienst der KITA
11:00 Uhr Requiem für Gertrud Porten
19:00 Uhr Aschermittwochsgottesdienst
Donnerstag 19:00 Uhr Hl. Messe
Freitag 08:30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung
Freitag 18:00 Uhr Gebet unter dem Kreuz

Samstag, 20.02 18:30 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 21.02 09:30 Uhr Hochamt
11:30 Uhr Spätmesse

Verstorben ist aus unserer Gemeinde:

Frau Gertrud Porten (89). Das Requiem findet am Mittwoch, 17.02.2021 um 11:00 Uhr statt.

Kollekte:

14.02.: für die CARITAS
21.02.. für die Aufgaben der Gemeinde

Schriftwort am 14.02.2021

L1: Lev 13,1-2.43ac.44ab.45-46 L2: 1 Kor 10,31-11,1
EV: Mk 1, 40-45



KATHOLISCHE BONIFATIUSGEMEINDE

Bonifatiusstraße 3 • 44139 Dortmund • ☎ 91 20 21-0
Pfarnachrichten Nr. 2773 vom 14.02.2021

Herausgegeben vom Pfarramt

www.bonifatius-dortmund.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr von 10.00 - 12.00 Uhr, Do von 16.00 - 18.00 Uhr

Liebe Kinder, liebe Familien, liebe Gemeinde,
die Fastenzeit steht vor der Tür. Die Fastenzeit ist alljährlich Anlass zur Misereor-Fastenaktion:
„Eine andere Welt ist möglich und es liegt in unserer Hand, diese zu gestalten. Mit der diesjährigen Fastenaktion „Es geht! Anders.“ lädt MISEREOR zu einer Neuausrichtung unserer Lebensweisen ein. Es ist Zeit, grundlegende Fragen zu stellen und den Kompass neu auszurichten: Was zählt wirklich für ein Gutes Leben, ein Leben in Fülle (Joh 10, 10)? Müssen wir die Gewichte neu verteilen zwischen den individuellen Freiheiten und Konsummöglichkeiten, die manche genießen, und den Gemeinschaftsgütern, auf die alle an-gewiesen sind – und die der gemeinsamen Sorge aller anvertraut sind?“ (Tanja Rohrer-Referentin für Bildungs- und Pastoralarbeit, MISEREOR)

Wir wollen euch einladen, die kommende Zeit zu nutzen, um über diese und weitere Fragen nachzudenken. Auf der Misereor-homepage findet ihr ab sofort Materialien, die dabei helfen können. Zudem könnt ihr eure Spenden dieses Jahr ganz einfach und sicher online ausführen:



Besonders die **Kinderfastenaktion** möchten wir bewerben: Am Aschermittwoch können sich die Kinder unserer Gemeinde eine Tüte mit Materialien abholen (mehr Infos im Innenteil des Pfarrblatts) und sich auf **weitere Aktionen im Laufe der Fastenzeit** freuen. Seid gespannt 😊
Informationen werden über die Homepage, die Pfarnachrichten und Aushänge veröffentlicht.

Herzlichste Grüße, eure Nicole Schulz

Termine und Regelungen

Mit dem Aschermittwoch beginnt am 17. Februar die österliche Bußzeit. Wir laden ein zur Abendmesse um 19:00 Uhr mit coronagerechter Austeilung des Aschekreuzes.

In diesem Jahr gibt es wieder ein neues **Hungertuch** von Misereor, das in unseren Kirchen hängt. Das sicher für viele sehr gewöhnungsbedürftige Bild steht unter dem Titel „Du stellst meine Füße auf w e i t e n Raum“ und stammt von der chilenischen Künstlerin Lilian Moreno Sanchez.

Gebet unter dem Kreuz

In der österlichen Bußzeit laden wir an jedem Freitag um 18:00 Uhr, beginnend mit dem 19. Februar (Ausnahme am 5. März zum Weltgebetstag) zum ‚Gebet unter dem Kreuz‘ ein. Das Gebet wird wieder von verschiedenen Gruppen der Gemeinde coronagerecht gestaltet. Vielleicht ist es in diesem Jahr besonders heilsam, in allen Sorgen und Nöten das Gebet unter dem Kreuz zu suchen, um dort Trost, Geduld und Kraft zu finden.

Kinderfastenaktion

Die diesjährige Kinderfastenaktion wird dieses Jahr in die eigenen vier Wände verlegt. Es werden Tüten mit Bastelmaterial und Comic in die Anbetungskapelle gestellt. Zusätzlich sind Familien mit Kindern eingeladen, **am Aschermittwoch zwischen 16.30 Uhr und 18.00 Uhr über den Hof der Kirche** zu spazieren und sich ein **Aschekreuz und die besagte Tüte** abzuholen. (Bitte achten Sie darauf, dass Abstandsregeln eingehalten werden – falls Sie bereits Personen an der Abholstation sehen, bitten wir ausdrücklich zu warten)

Spaziergang über den Kirchhof

Während der Fastenzeit lädt die St.Bonifatiusgemeinde zu einem Spaziergang über den Kirchhof ein. Es wird regelmäßig etwas zu Entdecken geben 😊.

Die Anbetungskapelle ist weiterhin täglich von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet und lädt ein zu Stille und Gebet.

In der Anbetungskapelle liegen geistliche Impulse, Texte und Zeitschriften aus. Dort steht auch ein Korb, in den Fürbitten und Gebetsanliegen gelegt werden können. Diese Bitten werden am Sonntag um 09:30 Uhr bewusst mit in den Gemeindegottesdienst genommen.

Wir möchten weiterhin in unserer Kirche Präsenzgottesdienste miteinander feiern. Wir tun dies in aller Vorsicht und wissend um die Gefährlichkeit des Corona-Virus.

Das Tragen von FFP2-Masken als Mund-Nasen-Schutz ist während des gesamten Gottesdienstes verpflichtend. Die Verpflichtung zum Tragen der FFP2-Masken im Zusammenhang mit Gottesdiensten gilt bereits auf dem gesamten Kirchplatz.

Da Gemeindegesang untersagt ist, bitten wir Sie, dem Orgelspiel oder dem Sologesang zuzuhören und nicht mitzusingen.

Es gibt nur noch die Plätze am Mittelgang und an den Außengängen, nicht mehr die ‚Mittelplätze‘.

Die Kontaktdatenerfassung erfolgt ab sofort am Platz. Auf allen Plätzen liegen hierfür Zettel und Stifte. Die ausgefüllten Zettel werden nach dem Gottesdienst von den Ordnern eingesammelt. Einfacher ist es, wenn Sie bereits ausgefüllte Zettel zum Gottesdienst mitbringen.

Die Ordner freuen sich, wenn Sie rechtzeitig zum Gottesdienst da sind, damit alle von Anfang an den Gottesdienst mitfeiern können.

Wer bereit ist, als HelferIn und Helfer im Willkommensdienst mitzumachen, damit die Gottesdienste weiterhin stattfinden können, melde sich bitte bei Sebastian Knop unter sebastian.knop@cityweb.de oder bei Br. Martin.

Die Gottesdienste finden unter dem Vorbehalt statt, dass genügend Ordnerinnen und Ordner des Willkommensdienstes zur Verfügung stehen, die bei der Einhaltung der Coronaschutzregeln behilflich sind.

Die Pfarrbüros im Pastoralen Raum sind weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen. Telefonisch und per E-Mail sind die Pfarrbüros zu den normalen Öffnungszeiten zu erreichen.